

Chronologie Hochwasserschutz Bauabschnitt 2 (Stand 04/2018):

12.04.2011	Beschluss über die Durchführung von Maßnahmen HWS BA 2 über die gesamten Maßnahmen vom Rothweiher bis zur Regnitz
12.04.2011	Beschluss über die Vergabe von Ingenieurleistungen an Fa. Kubens wg. HWS BA 2
14.12.2011	a) Vorlage 1. Entwurf HWS BA 2 an WWA Nbg., LRA ERH und Gemeinde im Rathaus b) Neuberechnung/Umplanung wg. Baugebiet "Rothweiher"
13.06.2012	a) Vorlage 2. Entwurf HWS BA 2 an WWA Nbg., LRA ERH und Gemeinde im Rathaus b) Übereinkunft Aufteilung in BAB 2A (Wasserrechtliche Genehmigung) und BAB 2B (Planfeststellungsverfahren) c) Beginn Planungen LPB und SAP nach Vorgaben LRA ERH (Untere Naturschutzbehörde)
26.06.2013	Vorlage LBP mit durchgeführter SAP durch Büro Ifanos/Studtrucker an Gemeinde
01.08.2013	Antrag auf wasserrechtlichen Bescheid (1. Fassung) an LRA ERH
23.08.2013	Antrag auf wasserrechtlichen Bescheid (2. Fassung) an LRA ERH
30.08.2013	Notarieller Tauschvertrag Eigentümer Fl.-Nr. 645
02.09.2013	Einverständniserklärung Eigentümer Fl.-Nr. 355
11.11.2013	Endgültige Vereinbarung mit der DB AG wg. Rechteckdurchlass unter Bahnkörper
03.02.2014	Wasserrechtlicher Bescheid LRA ERH über Ausbau Rothweihergraben
30.06.2014	Zuwendungsantrag an WWA Nbg.
28.07.2014	Mitteilung WWA Nbg. dass vorhandene Berechnungen nicht ausreichend sind; es muss nachgebessert werden; im Rahmen des Zuwendungsantrags durch Reg. Mfr. geltend gemacht
21.04.2015	Beschluss über einen 1. Nachtrag zu den Ingenieurverträgen wg. Beteiligung Büro Hydrotec
27.05.2015	a) Abstimmungsgespräch WWA Nürnberg, LRA ERH, Büro Kubens und Gemeinde wg. weiterem Vorgehen auf Grund der neuen Berechnungen b) Aufnahme mit Vorgesprächen Eigentümer Rothweiher
01.10.2015	Neue Berechnungen an WWA Nbg. zur Prüfung
30.10.2015	Änderung Zuwendungsantrag an WWA Nbg.
23.12.2015	Zuwendungsbescheid WWA Nbg.
17.02.2016	Nach Weigerung ET Rothweiher suche nach Alternativen mit WWA Nbg., Büro Kubens und Gemeinde
29.02.2016	Beauftragung weiterer Berechnungen wg. Ausfall Rothweiheralternative an Hydrotec
11.05.2016	Vorliegen der Berechnungsergebnisse von Hydrotec
18.05.2016	Zustimmung WWA Nbg. zur Alternative ohne Rothweiherufererhöhung
31.05.2016	Schriftl. Bestätigung an Büro Kubens, dass noch in 2016 Haushaltsmittel zur Durchführung der Maßnahme BA 2A in Höhe von 260.000 EUR für Planung und Bau zur Verfügung stehen und die Maßnahme im Herbst/Winter 2016 durchgeführt werden soll
02.11.2016	Beginn der Bauarbeiten durch Fa. Schickert, Erlangen-Dechsendorf
27.12.2016	Baustelle wg. Winter vorübergehend abgeräumt; Bauarbeiten eingestellt
01.03.2017	Wiederaufnahme der Bauarbeiten nach Winterpause
31.03.2017	Baustelle endgültig geräumt; Ende der Bauarbeiten
04.04.2017	Abnahme der Gesamtleistung (nur kleinere Nacharbeiten); BA 2A fertiggestellt

Ausblick (bisheriger Stand; bedingt durch die zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel):

13.02.2017	Vorlage der Antragsunterlagen durch Büro Kubens an Gemeinde
02 - 03/2017	Prüfung durch die Gemeinde, Feststellung noch fehlender Grundstückskäufe
04/17 - 06/18	Verhandlungen mit den Grundeigentümern, Vorbereiten der Grundstückskäufe, Notarielle Abwicklung
06/18 - 12/18	Vorlage der Antragsunterlagen an WWA Nbg. und Prüfung/Genehmigung der Maßnahme durch das WWA
12/18 - 01/19	Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten
ab 04/2019	Durchführung der Bauarbeiten
bis 31.12.2019	Abschluss der gesamten Hochwasserschutzmaßnahme BA 2B und damit ABSCHLUSS DER GESAMTEN HOCHWASSERSCHUTZMAßNAHMEN DER GEMEINDE BUBENREUTH

Haushaltsmittel 2018

Planung	25.000,00 EUR
Baukosten	200.000,00 EUR

Haushaltsmittel 2019

Planung	30.000,00 EUR
Baukosten	350.000,00 EUR